BUGA '07

GERA UND RONNEBURG

27.4.–14.10.2007

WILLKOMMEN!

ZUR BUNDESGARTENSCHAU IN THÜRINGEN.

Natur neu erleben.
Lassen Sie sich von der BUGA ‘07 überraschen.

Prachtvolle Blumenschauen, traumhafte Gärten, fantastische Landschaften – die BUGA ‘07 lädt Sie zu einem einmaligen Fest der Sinne ein. Freuen Sie sich auf eine außergewöhnliche Bundesgartenschau in Gera und Ronneburg. Vom 27. April bis 14. Oktober präsentiert das Gartenereignis gleich zwei kontrastreiche Areale: den innerstädtischen Hofwiesenpark in Gera und die Neue Landschaft Ronneburg mit ihrer einzigartigen Weite.

Vom ersten Frühlingserwachen in sanften Tönen, bis hin zur satten Farbpracht von Blumen und Bäumen im Herbst bietet Ihnen die BUGA ‘07 ein Programm für 171 Tage voller Höhepunkte. Lassen Sie sich von den Hallenschauen inspirieren, atmen Sie den Duft der Rosengärten und Kräuterfelder. Entdecken Sie den Park der historischen Villa Jahr und die Schönheit des Blütenkorsos. Spazieren Sie über die außergewöhnliche Drachenschwanz-Brücke und durch das malerische Gessental.

Freuen Sie sich schon jetzt auf eine einzigartige Komposition aus Landschaft, Natur, Gartenkunst und Kultur. Und auf echte Thüringer Gastlichkeit.

Willkommen zur BUGA ‘07. Willkommen in Thüringen!

Ihr Team der BUGA 2007

Bundesgartenschau 2007
Gera und Ronneburg ®

www.buga2007.de

Inhalt

S. 1–2 300.000 Quadratmeter Erholung pur – Hofwiesenpark Gera *(mit Orientierungsplan)*
S. 3 Programmübersicht Hallenschauen
S. 4 Auszüge aus dem Veranstaltungsprogramm
S. 6 Die »Grüne Klasse!« – Ein Highlight für Klassenfahrten
S. 7 Friedhofsgärtner und Steinmetze im Park der Villa Jahr
S. 8 Begleitprojekte der BUGA ‘07
S. 10 Gastronomie
S. 11 Kirche auf der BUGA – Kirchenzelt St. Elisabeth in Gera
S. 12 BUGA ‘07 – Fakten und Zahlen
S. 14 Besucherservice
S. 16 Anreise
S. 18 Sponsoren
S. 19 Öffnungszeiten und Preise
S. 20 Schöne Aussichten – Neue Landschaft Ronneburg *(mit Orientierungsplan)*

Hofwiesenpark Gera

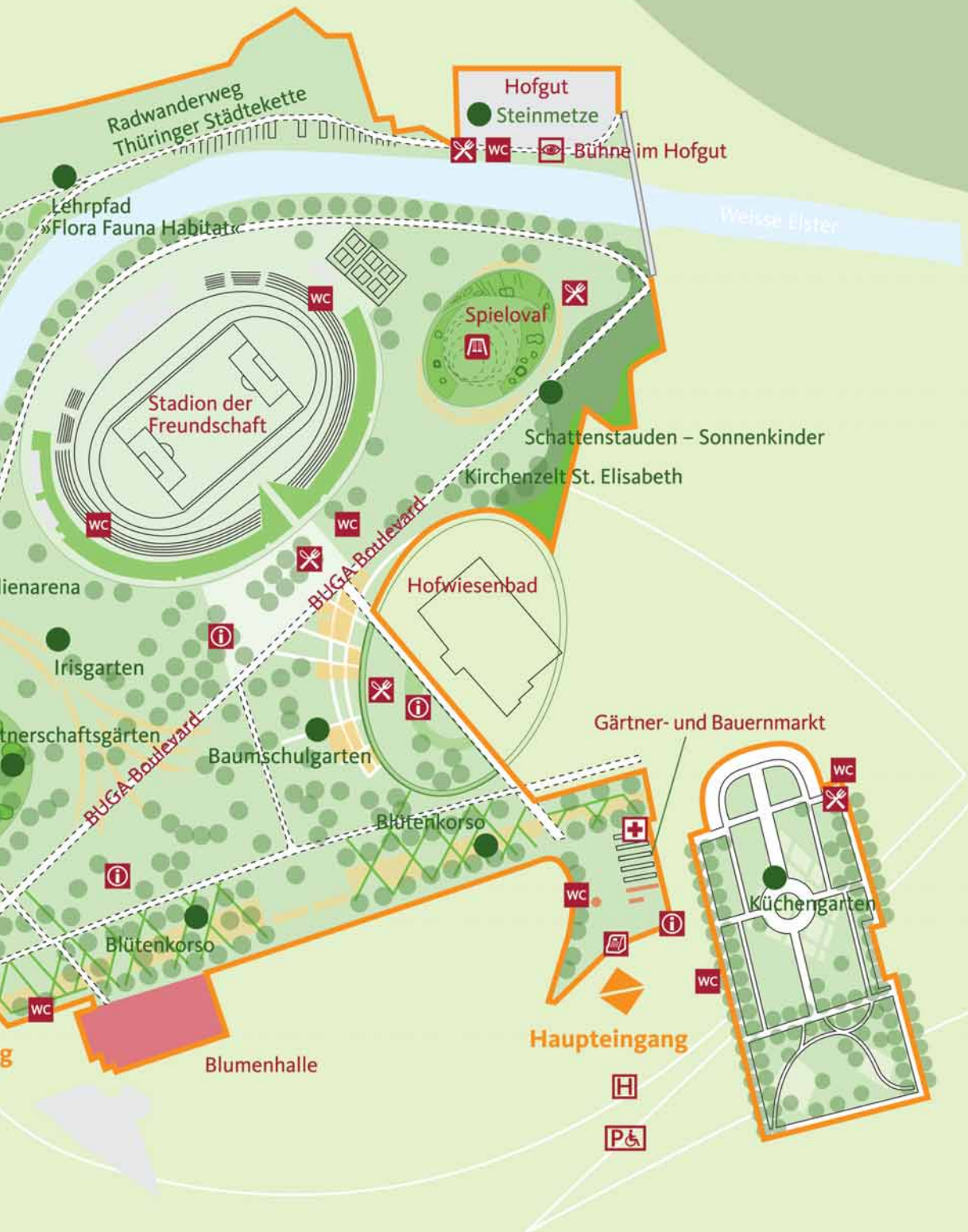
300.000 Quadratmeter Erholung pur – der Hofwiesenpark Gera

Hier lässt sich Natur hautnah spüren – und mit allen Sinnen erleben. Der Hofwiesenpark Gera bietet viele Möglichkeiten, Freizeit im Grünen ganz entspannt zu gestalten. Barfuß über Wiesen laufen. Durch den Irisgarten streifen und sich fühlen wie in einem Bild von Monet. Im Sommer im Schatten alter Kastanien dem Wind zuhören. Auf dem Spielplatz mit den Kindern Verstecken spielen. An den Ufern der Weißen Elster Füße und Seele baumeln lassen. Wir sorgen für Ihre Erholung – und bringen Sie auf frische Ideen.

- Ob **EIN SOMMERNACHTSTRAUM**, **SCHATZ DER AZTEKEN** oder **WOHN-(T)RÄUME**: Unsere wechselnden Schauen in der **Blumenhalle** bieten nicht nur schöne Aussichten, sondern auch eine Menge Inspiration für Ihre heimische Gartenlust.
- Vom Frühling bis in den Herbst hinein verändern sich Farben, Duft und Charme des **Blütenkorsos**. Zu jeder Jahreszeit wird er einen Besuch wert sein.
- Ein wechselndes Spiel von Schatten und Licht inszenieren die **Staudenbeete**. Über das gesamte BUGA-Jahr bringen wir 60.000 Stauden zum Blühen. Von gelb über orange, rot bis hin zu blau strahlt allein der Irisgarten mit 200 Arten und Sorten. Ein Fest der Farben.
- Prachtvolle Rosen in Kombination mit Buxus und Stauden prägen den barocken **Küchengarten**. Eine stimmungsvolle innerstädtische Parkanlage mit Orangerie, Brunnen und Baumallee.
- Die **Villa Jahr** lockt mit historischem Park und Wasserkaskade. Hier präsentieren sich neben einer Rhododendronschau die Aussteller zum Thema »Grabgestaltung und Denkmal«.
- Für Piratentaten, Ritterspaß und Versteckspiele bietet das **Spieloval** mit seiner »Riesenvogelwelt« eine fantasievolle Umgebung für kleine und große Entdecker.
- Wir machen den gesamten Park zur Bühne: Wegbegleitend finden große und kleine Kunst- und Kulturaktionen statt. Auf der **Hofwiesenbühne** hebt sich der Vorhang für Konzerte, Show und Tanz. Ein buntes Programm quer durch alle Genres.

Plangrundlage: ARGE Planung gärtnerische Ausstellungsbeiträge BUGA 2007
Layout: die Basis, Wiesbaden
Stand: Januar 2007

Hofwiesenpark Gera



Programmübersicht Hallenschauen

Blumen- und Pflanzenschauen gehören zu den Publikumsmagneten jeder Gartenausstellung. Geschützt vor Wind und Wetter kann der Besucher die regelmäßig wechselnden Leistungsschauen der Gärtner und Floristen mit Muße betrachten und sich an der Pracht der Arrangements erfreuen.

Bogenbinderhalle Ronneburg

2.3.– 11.3. Was blüht denn da im Winter? – *Die vorgezogene Azaleen- und Camelienschau*

Panndorfhalle Gera

23.8.– 26.8. Zeit und Raum – Ikebana Kunst-Ausstellung

Blumenhalle im Hofwiesenpark Gera

27.4.– 6.5. Startschuss zum Blütenmarathon in Gera und Ronneburg – *Die große Eröffnungsschau*

6.5.– 13.5. Jetzt schon Urlaub auf dem Balkon? – *Blühendes für den Balkon und die Terrasse*

12.5.– 28.5. Immergrün und jetzt am blüh'n – *Die Rhododendronblüte in der Halle*

25.5.– 3.6. Berg und Tal – vom Harz bis an die Nordsee *Die Gärtner Niedersachsens stellen sich vor*

3.6.– 17.6. Wohn(t)räume – *Hydroschau und Raumbegrünung*

15.6.– 24.6. Blüh auf! – der Sommer zeigt sich bunt *Das blühende Nordrhein-Westfalen*

23.6.– 1.7. Sie wünschen bitte? – *Benachbarte Bundesländer zeigen ihr gärtnerisches Können*

30.6.– 8.7. Wogendes Blütenmeer – *Präsentation des Gartenbauverbandes Nord mit seinen Gärtnern aus Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern*

8.7.– 15.7. Ein Sommernachtstraum – *Rosen und Gerbera in harmonischer Gemeinschaft*

14.7.– 22.7. Was uns Entdecker schenkten – *Fuchsien und vieles mehr*

21.7.– 5.8. Die wüste Wasserschau – *Kakteen und Pflanzen für Feuchtgebiete*

4.8.– 12.8. Heimspiel – *Wir sind die Thüringer*

11.8.– 26.8. Pflanzen in TopForm – *Bonsai und andere Formgehölze*

25.8.– 2.9. Schatz der Azteken – *Die Pracht der Dahlien kombiniert mit exotischen Pflanzen*

1.9.– 9.9. Tischlein deck dich – *Gärtnerische Highlights aus Rheinland-Pfalz*

7.9.– 16.9. Wir können alles – ausser Hochdeutsch *Gärtner aus Baden und Württemberg zu Gast in Thüringen*

14.9.– 20.9. Trendiges künstlerisch präsentiert – *Die große Floristikschau*

21.9.– 30.9. Blicke über den Gartenzaun – *Unsere Nachbarn aus Sachsen-Anhalt*

29.9.– 14.10. Ein Herbstspaziergang – *Erntedank aus Brandenburg*

6.10.– 14.10. Zielgerade – bis bald in Schwerin *Das große Finale*

Stand 1/2007

Änderungen vorbehalten

Auszüge aus dem Veranstaltungsprogramm

171 Tage lang bringt die BUGA'07 Ihr Leben zum Aufblühen. Vom Frühling bis in den Herbst hinein bieten wir Ihnen ein Programm voller musikalischer Höhepunkte: Von Klassik bis Jazz, von Swing bis Volksmusik. Die BUGA lädt Sie zum großen Tanzfest und zur Sportgala, zum Kabarett und zur Operette ein. Genießen Sie den Rhythmus der BUGA'07 in Gera und Ronneburg!

27.–29.4.07 **Eröffnungs-Wochenende**

Nach der Eröffnungs-Feier im Geraer »Stadion der Freundschaft« erwartet die BUGA-Besucher im Hofwiesenpark und in der Neuen Landschaft ein heiteres, stimmungsvolles Programm. Neben der »MDR1 Radio Thüringen Hitparade unterwegs« stimmen Solisten der Wernesgrüner Musikantenscheune, zusammen mit dem Polizeimusikkorps Thüringen und dem Wehrbereichsmusikkorps Erfurt, die Gäste auf den BUGA-Sommer ein. Pop, Dixieland und Jazz bestimmen an diesem Wochenende den Rhythmus der BUGA. Akrobaten und Pantomimen sorgen ebenso für gute Laune, wie Kabarett und Kindertheater.

5.5.07 Tag der Feuerwehr – *Mitmach-Aktionen für Groß und Klein (Gera)*

5.5.07 Königliche Hoheiten zu Gast auf der BUGA *mit den »Prinzen« im Konzert (Ronneburg)*

6.5.07 Partyband »Surprise« – *2004 »beste Partyband Deutschlands« (Gera)*

6.5.07 Achim's Gartenparty – *mit dem Entertainer Achim Mentzel (Ronneburg)*

12.5.07 Oldtimer-Treffen *der Autoliebhaber Thüringens (Gera / Ronneburg)*

19./20.5.07 Turngala – *Beiträge aus dem 2. Thüringer Landesturnfest (Gera / Ronneburg)*

20.5.07 Wir machen Musik – *Konzert mit dem Wehrbereichsmusikkorps Erfurt (Gera)*

20.5.07 Barockmusik mit Feuerwerk – *Abschlusskonzert der Bach-Tage Ronneburg*

26./27.5.07 Ein vielstimmiger Blumenstrauss für die BUGA '07 – *überreicht von den Chören des Osterländer Sängerkreises (Gera / Ronneburg)*

1.–3.6.07 Das grosse Fest der Gartenkinder – *Spielmobile, Mitspielstücke, musikalische Märchen und Zauberei – als Höhepunk »Geschichtenlieder im Traumzauberwald« mit Reinhard Lakomy (Gera / Ronneburg)*

2./3.6.07 Bergmännisches Wochenende – *Glück auf, der Steiger kommt (Ronneburg)*

9./10.6.07 Von Klassik bis Jazz – *Thüringer Musikschulen stellen sich vor (Gera / Ronneburg)*

23.6.07 Karibische Nacht – *südliches Flair mit Reggae, Samba und Tequilla (Gera)*

23.6.07 Greiz – *die Perle des Vogtlands stellt sich vor (Ronneburg)*

24.6.07 Von Schlager bis Pop – *mit Olaf Berger, Fernando-Express, Helene Fischer, Sylvia Martens – moderiert von Jürgen Karney (Gera)*

30.6.07 Die Farben der Natur – *eine Feuer- und Laser-Show (Ronneburg)*

30.6./1.7.07 Wiener Blut – *Operette von Johann Strauß – eine Aufführung von »Theater & Philharmonie Thüringen« (Gera)*

1.7.07 Tag des Bergmanns – *Aktionen und Musik rund um den Bergbau in Sachsen und Thüringen (Ronneburg)*

6.7.07 Nächte in spanischen Gärten – *Konzert des Philharmonischen Orchesters Altenburg-Gera (Gera)*

6.–8.7.07 Open-Air-Festival *»Alles Theater« (Gera)*

8.7.07 Katholischer Festgottesdienst und Elisabeth-Fest *mit dem MDR (Ronneburg)*

14./15.7.07 Regionale Tanzvereine im Takt – *großes Tanzfest (Gera / Ronneburg)*

21.7.07 PHILHARMONIC ROCK *mit der Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach (Gera)*

21./22.7.07 MDR-GARTENFEST – *Musik, Show-Acts, Rätsel und Infos für den Gärtner, mit Feuer- und Lasershow (Gera)*

21./22.7.07 HOCH HINAUS – *Bergsteigen für jedermann (Ronneburg)*

28.7.07 GÄSTE AUS FINNLAND AUF DER BUGA – *landestypische Darbietungen (Gera)*

29.7.07 TOUR NACH SINGAPUR – *mit »Keimzeit« (Gera)*

3.8.07 KONZERT *des Landesjugendorchesters Thüringen (Gera)*

4.8.07 6. ELSTERTAL-MARATHON *mit Start und Ziel im Hofwiesenpark Gera*

4./5.8.07 BLASMUSIKFEST *mit 20 Blasorchestern aus ganz Thüringen (Gera / Ronneburg)*

11./12.8.07 FESTIVAL DER STIMMEN – *ein Mix aus Klassik und Moderne u. a. mit ABBA da capo, Elaine Thomas & The Black Gospel Pearls sowie Peter Orloff und dem Schwarzmeer Kosaken-Chor (Gera / Ronneburg)*

17.–19.8.07 FEST DER DEUTSCHEN SCHREBERJUGEND – *ein jugendliches Feuerwerk aus Temperament, Lebensfreude und Tanz (Gera / Ronneburg)*

25./26.8.07 KLINGENDE PARADE – *Thüringer Schalmeien-orchester stellen sich vor (Ronneburg)*

26.8.07 MDR-MUSIKSOMMER – *Konzert des MDR-Sinfonieorchesters Leipzig (Gera)*

31.8.07 FILMMUSIKEN DES 20. JAHRHUNDERTS – *Multimedia-Projekt mit der Vogtland-Philharmonie Greiz-Reichenbach (Ronneburg)*

31.8./1.9.07 DAHLIENFEST GERA – *Attraktionen und Programme für die ganze Familie*

1./2.9.07 ES DARF GELACHT WERDEN – *Kabarett auf der BUGA mit Ensembles aus Dresden, Erfurt und Gera (Gera)*

1.9.07 DIE SCHÖPFUNG – *Oratorium von Joseph Haydn (Ronneburg)*

2.9.07 DIE »LINDENSTRASSE« AUF DER BUGA – *eine Autogrammstunde (Gera)*

2.9.07 FEST DER KLEINKUNST – *Straßentheater, Kabarett, Akrobatik und Musik (Ronneburg)*

8.9.07 BUGA-WALKING-DAY *von Ronneburg nach Gera mit Heike Drechsler*

8./9.9.07 SWINGING BUGA – *von Dixieland bis Jazz (Gera / Ronneburg)*

15.9.07 GÄSTE AUS NORDAMERIKA – *Städtetag Fort Wayne (Gera)*

15./16.9.07 KLEINE STARS GANZ GROSS – *BUGA-Open-Air, organisiert von UNICEF (Gera / Ronneburg)*

22./23.9.07 DRACHENFEST – *farbige Gesellen am Ronneburger Himmel (Ronneburg)*

29.9.07 TAG DERTHÜRINGER VOLKSMUSIK – *Ensembles aus ganz Thüringen spielen auf (Gera)*

30.9.07 FOLKFEST – *Internationale Folklore auf der BUGA (Gera / Ronneburg)*

3.10.07 MUSIKALISCHE GRÜSSE *zum Tag der Deutschen Einheit (Gera / Ronneburg)*

6./7.10.07 ZAUBERHAFTE BUGA – *Zaubertricks und Illusionen zum Staunen (Gera)*

14.10.07 ZU GUTER LETZT – EIN ANFANG – *Abschlussgala in Ronneburg*

Auf Wiedersehen Gera und Ronneburg 2007 – Willkommen in Schwerin 2009!

Stand: Januar 2007, Änderungen vorbehalten.
Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie unter:
www.buga2007.de

Die »Grüne Klasse!« – Ein Highlight für Klassenfahrten

Schule einmal anders

Die »Grüne Klasse!« ist ein Angebot speziell für Kinder- und Jugendgruppen, insbesondere für Kindergärten, Schulklassen und Hortgruppen. Die thematisch auf die jeweilige Altersstufe zugeschnittenen Angebote werden von erfahrenen Umweltpädagogen geleitet und in Zusammenarbeit mit Thüringer Hochschulen durchgeführt. Die Buchung ist ausschließlich nach Voranmeldung möglich.
Die Projekte im Rahmen der »Grünen Klasse!« finden werktags um 9.00 Uhr, 11.00 Uhr und 14.00 Uhr in Blöcken von 2 mal 45 Minuten vorwiegend in der Neuen Landschaft Ronneburg statt. Darüber hinaus bieten wir auch Projekttage von 4 mal 45 Minuten an.

Eines unserer zentralen Themen ist der nachhaltige Wandel eines Landschaftsraumes durch den Uranbergbau. Aber wir haben auch Projekte zu folgenden Bereichen konzipiert:

Erlebnis Natur | Die vier Elemente | Gesundheit und Ernährung | Energie und Nachwachsende Rohstoffe | Eine Welt und andere Kulturen | Ökologie und Lebensraum Stadt

Unser »Umweltbildungs«-Team unterstützt Sie gerne bei Ihrer Planung, versorgt Sie mit Infomaterial und hilft Ihnen bei der Buchung der für Sie in Frage kommenden Projekte. Rufen Sie uns an: *(036602) 440 10* oder mailen Sie uns: *umweltbildung@buga2007.de*. Wir freuen uns über den Kontakt! Ein Katalog mit dem vollständigen Bildungsangebot erscheint im Februar 2007.

ANMELDUNG UNTER: *umweltbildung@buga2007.de*

Die »Tageskarte Umweltbildung« berechtigt im Klassenverband an einem Kalendertag zum Besuch der BUGA '07 und der »Grünen Klasse!« für 4 €. Maximal 2 erwachsene Begleitpersonen pro Gruppe erhalten freien Eintritt. Die BUGA '07 ist täglich von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit geöffnet.

KombiTicket: Erleben Sie BUGA '07 und BELANTIS an einem Tag! Das gibt's nur 2007: Mit dem einmaligen KombiTicket erleben Sie Wissen und Spaß in einem.

Am Vormittag nutzen Sie das umweltpädagogische Programm der BUGA '07 **»Grüne Klasse!«**, nachmittags besuchen Sie den **Belantis Vergnügungspark Leipzig**. Ein tolles Angebot für alle Schulklassen!

Haben Sie Interesse?
Dann informieren wir Sie gerne ausführlich:

Bundesgartenschau
Gera und Ronneburg 2007 GmbH
INTERNET: *www.buga2007.de*
E-MAIL: *umweltbildung@buga2007.de*

BELANTIS Vergnügungspark Leipzig
INTERNET: *www.belantis.de*

Friedhofsgärtner und Steinmetze im Park der Villa Jahr

Mit Pflanzen Erinnerung gestalten

Die ehemalige Fabrikantenvilla »Jahr« wurde nach historischem Vorbild rekonstruiert und bietet jetzt den Friedhofsgärtnern und Steinmetzen einen idealen Standort für ihren Ausstellungsbereich auf der BUGA '07. Der im englischen Landschaftsstil angelegte Park bezaubert durch eine originalgetreu restaurierte Teichanlage mit Wasserkaskaden und alten Wegeführungen. Inmitten einer Sonderschau von Rhododendren, auf einer Fläche von rund 1.200 m² werden hier rund 70 Friedhofsgärtnereien beispielhafte Arbeiten ihres Handwerks präsentieren. 107 Mustergräber für schattige und sonnige Lagen sind geplant.

Gepflegt werden die Gräber während der Zeit der BUGA '07 von Auszubildenden der Friedhofsgärtner aus ganz Deutschland. Sie nehmen gleichzeitig eine beratende Funktion gegenüber den Besuchern wahr und können damit auch Erfahrungen sammeln.
Die Villa selbst beherbergt eine Ausstellung über die Trauerbewältigung und das Bestattungswesen sowie eine Ausstellung des Deutschen Gartenbaumuseums.

Ein anderer Bereich befasst sich mit der Thematik »Der gemeinsame Weg«. Ein Konzept, das die Zusammenarbeit zwischen Friedhofsgärtnern und Steinmetzen thematisiert und Möglichkeiten aufzeigt, schon zu Lebzeiten die eigene Grabstelle planen und gestalten zu lassen.

Aber das Gelände der Villa Jahr bietet Ihnen noch mehr: Eine Ausstellung über die traditionelle Symbolik von Pflanzen wird vergessenes Wissen durch viele blühende Beispiele wieder auffrischen.

Begleitprojekte der BUGA '07

Während der BUGA'07 können unsere Gäste in der Region zusätzlich Sehenswertes erleben:

OSTERBURG WEIDA, BURGGÄRTEN:
Mit dem mittelalterlichen Wurzgarten, dem »Höfischen Lustgarten« und dem »Gefängnisgarten« sind auf der Burg Begegnungsstätten für traditionelle Spiele, Kunst und Kultur in der Natur wiederbelebt worden. Die Osterburg ist ein besonderer Anziehungspunkt für Familien mit Kindern. **www.weida.de**

HAUS SCHULENBURG, VILLENGARTEN:
Der Architekt Henry van de Velde entwarf 1913 für den Geraer Fabrikanten und Orchideenliebhaber Paul Schulenburg die Villa, die in ihrem Stil Bauhaus und Art deco vorweg nahm. Van de Velde, der »Vater des modernen Designs«, machte aus dem Gebäude ein Gesamtkunstwerk, das noch heute nichts von seiner klaren Schönheit eingebüßt hat. Auch das 3.800 Quadratmeter umfassende Gartenareal mit Pergola, zwei Brunnen, Terrassen und Wegen ist ein Kleinod der Thüringer Gartenkunst. Mehr Informationen zu dem Gebäude finden Sie unter **www.haus-schulenburg-gera.de**

ADERN VON JENA:
Oberirdische Fernwärmeleitungen sind ein prägendes Element vieler ostdeutscher Städte. Im Zuge der BUGA'07 werden rund 4 Kilometer lange Leitungstrassen künstlerisch sichtbar gemacht und so zu raumbildenden Elementen. **www.adern-von-jena.de**

RESURREKTION AURORA – DIE WIEDERBELEBUNG EINES AREALS:
Das Projekt im Altenburger Land verbindet Landschaft und Geschichte des Bergbaus mit Aspekten von Kunst, Literatur und moderner Landschaftsgestaltung. Auf einer ehemaligen sanierten Wismut-Halde wurden Bäume und Sträucher gepflanzt, deren typische Färbung einen Regenbogeneffekt zaubern. Das Projekt umfasst interessante Kunstinstallationen am Förderturm Löbichau, Naturkunstwerke sowie die Black- und Redbox für Informationen und zur Erinnerung an Bergbaubiographien.
www.resurrektionaurora.de

DIE DAHLIE – KÖNIGIN DES SPÄTSOMMERS UND IHRE HEIMAT BAD KÖSTRITZ:
Bad Köstritz ist die Wiege der Dahlienzucht und präsentiert 2007 das Dahlien-Informationszentrum, den Köstritzer Park, das 29. Dahlienfest und die Jahrestagung der Deutschen Dahlien-, Fuchsien- und Gladiolen-Gesellschaft. **www.stadt-bad-koestritz.de**

VIELFALT BAUERNGÄRTEN:
Gärten ländlicher Gebiete sind Charakteristikum von Traditionen und Lebensformen. Sie spiegeln die Nutzungskultur der Gärten wider. Typische Gärten wurden in Wettbewerben ausgezeichnet. Entlang der schönsten Gärten führt heute die Bauerngartenroute. **www.ipu-erfurt.de; www.foerderverein-buga-2007.de; www.thueringen.de/alf-gera**

WEGE IN DIE »NEUE LANDSCHAFT«:
Über lange Jahre hinweg prägte der Bergbau die Landschaft Ostthüringens. Acht thematisch gestaltete Rad- und Wanderrouten laden jetzt dazu ein, das andere Gesicht dieser Region im Wandel zu entdecken: natürliche Flüsse, klare Bäche, altehrwürdige Burgen, prachtvolle Schlösser und idyllische Dörfer. **www.ronneburg.de**

BOTANISCHER GARTEN GERA:
Bei einem Spaziergang durch diesen ebenso kleinen wie paradiesischen Garten erlebt der Besucher hautnah die Schönheit der Pflanzenwelt Thüringens. Vorbei an mehr als 400 Wildpflanzenarten, darunter rund 60 seltene und gefährdete, führen die Wege dieser beispielhaften Anlage. **www.gera.de**

LANDSCHAFTSPARK GREIZ:
Im idyllischen Tal der Weißen Elster liegt der 43 Hektar große denkmalgeschützte Park, dessen Geschichte sich bis 1650 zurückverfolgen lässt. Nach historischem Vorbild wieder hergestellt, gilt er als ein Kleinod der Gartenkunst. **www.thueringerschloesser.de, www.greiz.de**

DAHLIENGARTEN GERA:
Dieser ganz der Dahlie gewidmete Schaugarten wurde 1927 eröffnet und war damals der erste seiner Art in Deutschland. Noch heute begeistert seine blühende Vielfalt und Farbenpracht nicht nur Blumenliebhaber. **www.gera.de**

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.buga2007.de

Gastronomie

Vom Snack-Pavillon bis zum Restaurant, vom Biergarten bis zum romantischen Café – die BUGA'07 bietet viele leckere Möglichkeiten, die Küche der Region neu zu entdecken. Genießen Sie den echten Mutzbraten, die berühmten Grünen Klöße oder einfach eine frische Rostbratwurst »aus der Hand«. Lassen Sie es sich schmecken – ob leger unterm freien Himmel, urig in einem der Zelte oder gemütlich im Restaurant: Wir wünschen »Guten Appetit«.

Hier sind Sie in Ronneburg als Gast herzlich willkommen:

Das **Wirtshaus am Rittergut**, am Rande der großen Festwiese des **Ronneburger Balkons** gelegen, hat auf seiner Karte herzhafte Thüringer Spezialitäten und im Garten ein uriges Bierzelt.

Im **Sonnencafé** an der Blumenpromenade wird der Espresso mit einem herrlichen Panoramablick ins Gessental serviert (Außenplätze).

Gastronomie am Gärtnermarkt. Hier können Sie gemütlich herzhaft speisen oder eine entspannte Kaffeepause einlegen, je nach Wunsch im Zelt oder unter freiem Himmel.

Kleine Stärkungen bietet in zentraler Lage das **Café am Rosengarten** (Außenplätze).

Gastronomie-Informationen und Buchung unter:
Telefon: **036602 / 51 58 32** oder Fax: 036602 / 51 58 34

Hier können Sie im Hofwiesenpark Gera unbeschwert genießen:

Genießen Sie in der **Gastronomie am Stadion** die Vielfalt der »Thüringer Gastlichkeit«. **Festzelt, Biergarten** und **Snack-Pavillon** halten Thüringer Spezialitäten für den großen und den kleinen Hunger bereit (Innen- und Außenplätze).

Das **Caribico** zaubert ein Stück Südsee nach Thüringen. Dort verwöhnt man Sie unterm freien Himmel mit Kaffee und Kuchen oder im schönen Gastronomiezelt mit Leckereien aus der internationalen Küche.

Das **Wirtshaus im Hofgut**, unterhalb des Stadtwaldes am Rundgang gelegen, verwöhnt Sie mit kleinen Speisen (Außenplätze).

Im romantischen **Gartencafé an der Villa Jahr** versüßen Kaffee und Kuchen die Pause. Und das **Eiscafé am Spieloval** bietet alles, was kleine und große Naschkatzen lieben (Innen- und Außenplätze).

In herrlicher Umgebung lässt es sich im **Café im Küchengarten** wundervoll entspannen (Außenplätze).

Das **Café an der Hofwiesenbühne** sowie das **Mediencafé** im Thüringenpavillon halten für Sie eine reiche Auswahl an Kuchen, Snacks und Getränken bereit (Innen- und Außenplätze).

Kirche auf der BUGA

Kirchenzelt St. Elisabeth im Hofwiesenpark Gera

Mit seiner offenen und zugleich schützenden Form stellt das Zelt das Anliegen der beteiligten Kirchen und Gemeinden schon als Gebäude dar. Es ist Symbol für das wandernde Gottesvolk. Nicht in starrer und unbeweglicher Gestalt, sondern in Buntheit und Vielfalt möchte sich die christliche Gemeinschaft auf der BUGA '07 präsentieren. Die Menschen vor Ort, aber auch Besucher und Gäste von weit her sollen sich eingeladen und angesprochen fühlen.

Mit Aktionen, Andachten, Gottesdiensten und Gesprächsangeboten zu verschiedenen Themenbereichen werden sich die Kirchen, Gemeinden, Werke und Verbände auf der BUGA '07 präsentieren.

Jeden Tag von Montag bis Samstag wird im Kirchenzelt um 12 Uhr ein Mittagsgebet gehalten. An den Sonntagen jeweils um 10 oder 14 Uhr gestalten katholische Pfarreien, evangelische Kirchenkreise, freikirchliche Gemeinden und kirchliche Werke und Verbände festliche Gottesdienste. Besonders hervorzuheben ist der ökumenische Eröffnungs- und Abschlussgottesdienst am 27. April und am 14. Oktober im Kirchenzelt. Jeden Tag werden darüber hinaus Menschen vor Ort sein, um mit den Besuchern der Bundesgartenschau ins Gespräch zu kommen.

Auch an anderen Orten des weiträumigen BUGA-Geländes plant das Kirchenprojekt Veranstaltungen. So wird auf der »Amerikawiese« im Gessental ein ökumenischer Open-Air-Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt am 17. Mai 2007 stattfinden. Ein großes evangelisches Posaunenchortreffen im Stadion am 1. Juli und das katholische Chortreffen Mitteldeutschlands am 22. September auf der Hofwiesenbühne sind im Hofwiesenpark Gera zu erleben.

BUGA '07 – Fakten und Zahlen

Zeitraum 27. April bis 14. Oktober 2007
Ausstellungsfläche 90 Hektar

Ausstellungsbereiche
HOFWIESENPARK GERA: ca. 30 Hektar Ausstellungsfläche
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 60 Hektar Ausstellungsfläche

Architekten / Planer / Unternehmen
DAUERANLAGEN HOFWIESENPARK GERA: kokenge.ritter GmbH, Dresden
DAUERANLAGEN NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: fagus FachGesellschaft für Umwelt- und Stadtplanung mbH, Markkleeberg
GESAMTPLANUNG GÄRTNERISCHE AUSSTELLUNGSBEITRÄGE: ARGE Planung gärtnerische Ausstellungsbeiträge BUGA 2007, Gera
ERLEBNISBRÜCKE »DRACHENSCHWANZ«: Büro für Ingenieur-Architektur, Dipl.-Ing. Richard J. Dietrich, Traunstein
ENTDECKERTURM: Architekturbüro Wendrich, Gera
HOCHBAUTEN RITTERGUT MIT HERRENHAUS UND NEUER SCHEUNE: Architektur und Design Dipl.-Ing. Raimund Prinz, Gera

Weiterhin sind zahlreiche Planungs- und Ingenieurbüros sowie Unternehmen aus Thüringen und der gesamten Bundesrepublik am Bau der BUGA '07 beteiligt.

Aussteller ca. 700 Aussteller für Hallen- und Freilandschauen

Bewegte Erdmassen
GESAMT: ca. 920.000 Kubikmeter
HOFWIESENPARK GERA: ca. 70.000 Kubikmeter
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 850.000 Kubikmeter

Gepflanzte Bäume
HOFWIESENPARK GERA: ca. 430 Laubbäume
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 1.000 Laub- und Nadelbäume, 148 Obstbäume, ca. 4.960 Gehölze zur Aufforstung

Stauden
HOFWIESENPARK GERA: ca. 60.000 Stück
NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: ca. 50.000 Stück
BLUMENZWIEBELN: insgesamt 283.500 Stück

Gärtnerische und bauliche Besonderheiten

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG:

Großes Arboretum: Baumsammlung mit Exemplaren der nördlichen Erdhalbkugel, Fläche: 50.000 Quadratmeter, ca. 410 Bäume

Lichtenberger Kanten: 3 Terrassen, ca. 1 Kilometer Länge, 187 Stieleichen

Rosengarten: 10.000 Edelrosen mit 261 Sorten, darunter 70 Neuheiten

Begleitpflanzen: 1.500 Stück Ginster, 12.700 Bodendeckerweiden, 14.500 Bodendeckerrosen, 2.300 Strauchrosen, 10.000 Stauden, 6.700 Zwiebeln

Thüringer Welten: gartenarchitektonische Darstellung von 12 Thüringer Landschaftsbildern, Gesamtfläche: 8.000 Quadratmeter

Erlebnisbrücke »Drachenschwanz«: europaweit einzigartige Holzbrücke, 240 Meter lang, 25 Meter hoch

Entdeckerturm: 23 Meter hoher Aussichts- und Kletterturm, Nachbildung eines Wismut-Förderturms, 8 Kletterrouten unterschiedlicher alpiner Schwierigkeitsgrade – auch mit Überhang, Aussichtsplattform bei 20 Metern

Naturtheater: ca. 600 Rasensitzplätze

HOFWIESENPARK GERA:

Spieloval: ca. 5.000 Quadratmeter; Abenteuerspielplatz »Riesenvogelwelt«, nach Ideen von Geraer Schülern gestaltet

Hofwiesenbühne: 18.000 Quadratmeter, mit bis ca. 2.000 Plätzen

Partnerschaftsgärten: die 12 Partnerstädte Geras präsentieren sich jeweils mit einem kleinen Gartenareal: Arnhem (Niederlande), Fort Wayne (USA), Gorazde (Bosnien-Herzegowina), Kuopio (Finnland), Nürnberg (Deutschland), Plzen (Tschechische Republik), Pskow (Russland), Rostow am Don (Russland), Saint-Denis (Frankreich), Skierniewice (Polen), Sliven (Bulgarien), Timisoara (Rumänien); Gesamtfläche: 1.200 Quadratmeter

Blütenkorso: ca. 500 Meter langes Blütenband vom Haupteingang zu den Hallenschauen mit jahreszeitlich wechselndem Blütenflor

Staudenpflanzungen: ca. 7.000 Quadratmeter, nach Themen gegliedert, dazu gehört ein Irisgarten, der seit langer Zeit wieder auf einer BUGA zu sehen ist

Besucherservice

Parkplätze in Gera und Ronneburg – ein Zentralparkplatz steht am Flugplatz Gera zur Verfügung. Der Bus-shuttle verkehrt zwischen Zentralparkplatz und den Ausstellungsbereichen. Informationsstellen sind angegliedert.

Kassenstandorte

ZENTRALPARKPLATZ AM FLUGPLATZ GERA

HOFWIESENPARK GERA:

· Haupteingang
· Eingang »Friedericiplatz«
· Eingang »Süd«

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG:

· Haupteingang
· Eingang »Rittergut«
· Eingang »Gessental«

Sanitäranlagen und Babywickelräume finden Sie in der Nähe der Haupteingänge, bei gastronomischen Einrichtungen und Veranstaltungsorten.

Bollerwagen werden an den Haupteingängen gegen Kaution von 20 € verliehen.

Fahrradstellplätze gibt es an allen Eingangsbereichen.

Einen gebührenpflichtigen **Fahrradverleih** gibt es im Hofwiesenpark Gera am Eingang »Süd«, in der Neuen Landschaft Ronneburg am Eingang »Gessental«.

Kremserfahrten werden werden durch Partner der BUGA'07 gegen Gebühr zwischen Gera, Haltestelle Stadtbahnlinie 1 »Pforten« und Neuer Landschaft Ronneburg, Eingang »Gessental« angeboten.

Hunde dürfen nicht mit aufs Gelände. Zur Unterbringung während des BUGA-Besuchs stehen Boxen zur Verfügung, die für 5 € pro Tag gemietet werden können.

Erste Hilfe Stationen und **Infopunkte** befinden sich jeweils an den Haupteingängen der Neuen Landschaft Ronneburg und des Hofwiesenparks Gera.

Barrierefreie BUGA

Behindertenparkplätze

HOFWIESENPARK GERA: am Haupteingang

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG: am Haupteingang

Behindertengerechte Sanitäranlagen sind in alle Sanitäranlagen in der Nähe der Haupteingänge, bei gastronomischen Einrichtungen und Veranstaltungsorten integriert.

Den kostenfreien **Rollstuhlverleih** finden Sie an den Haupteingängen. Voranmeldung über Servicetelefon 0365/ 55 200 825 erwünscht. Unser Servicepersonal steht Ihnen während Ihres BUGA-Besuchs begleitend zur Seite.

Führungen

Öffentliche Führungen werden vom Gera Tourismus e. V. angeboten und finden **2 x täglich** in Gera **und** in Ronneburg statt.

Zeiten	10:00 Uhr und 14:00 Uhr
Dauer	1 Stunde
Preis pro Person (ab 7 Jahre)	3,70 €
Mindestteilnehmer	8 Personen

Gruppenführungen

An Gruppenführungen können nach Voranmeldung mindestens 25 Personen, max. jedoch 35 Personen teilnehmen.

Preise Gruppenführungen

1 Stunde
wahlweise in Gera **oder** Ronneburg
bis 25 Personen 47,50 €
26.– 35. Person jeweils 2,00 € zusätzlich

2 Stunden
in Gera **oder** Ronneburg oder kombiniert
bis 25 Personen 73,50 €
26.– 35. Person jeweils 3,00 € zusätzlich

3 Stunden
in Gera **und** Ronneburg
bis 25 Personen 94,50 €
26.– 35. Person jeweils 4,00 € zusätzlich

Buchungen
Telefon: 0365 / 194 33
oder schriftlich unter:
Gera Tourismus e. V.
Heinrichstr. 35, 07545 Gera
Fax: 0365 / 830 44 81, Email: sales@gera-tourismus.de

Stornierung gebuchter Führungen bis 4 Wochen vorher kostenfrei.

Weitere Führungen auf Anfrage. Für gehbehinderte Personen stehen Schieberollstühle und Elektromobile zur Verfügung.

Übernachtung

Für Ihre Übernachtungen empfehlen wir Ihnen unsere BUGA-Partnerhotels:

- **Atrium Hotel Amadeus, Osterfeld**
  Tel.: 034422 / 30 10 0; www.atrium-hotel-osterfeld.de
- **Best Western Airport Hotel Zwickau**
  Tel.: 0375 / 560 20
- **Best Western Hotel Jena**
  Tel.: 03641 / 66 0; www.bestwesternjena.de
  www.airport-zwickau.bestwestern.de
- **Comfort Inn Gera**
  Tel.: 0365/ 821 50; www.comfort-inn-hotel-gera.de
- **Courtyard by Marriott Hotel Gera**
  Tel.: 0365 / 29 090; http://marriott.de
- **Dorint Novotel Gera**
  Tel.: 0365 / 43 44 0; www.novotel.com
- **Hotel Adler, Großebersdorf**
  Tel.: 036607 / 50 00; www.logis-adler.de
- **Hotel des Berufsförderungswerkes Thüringen GmbH, Seelingstädt**
  Tel.: 036608 / 71 19; www.bfw-thueringen.de
- **Hotel Gewürzmühle, Gera**
  Tel.: 0365 / 82 43 30; www.hotel-gewuerzmuehle-gera.de
- **Hotel & Restaurant Bellevue, Schmölln**
  Tel.: 03 44 91 / 70 00 ; www.bellevuehotel.de
- **Hotel Schloss Schweinsburg, Neukirchen/Pleiße**
  Tel.: 037 62/ 948 00 ; www.schloss-schweinsburg.de
- **Seehotel Zeulenroda**
  Tel.: 036628 /980 ; www.seehotel-zeulenroda.de
- **Steigenberger Esplanade Jena**
  Tel.: 03641 / 80 00; www.jena.steigenberger.de
- **Steigenberger Maxx Hotel Jena**
  Tel.: 03641 / 30 00; www.maxx-jena.steigenberger.de
- **The Royal Inn Regent Gera**
  Tel.: 0365 / 918 10; www.the-royal-inn.de

Anreise mit dem PKW

Über die Bundesautobahn A4 erreichen Sie Gera und Ronneburg aus dem gesamten Bundesgebiet. An der Anschlussstelle Gera verlassen Sie die A4 und biegen auf den Stadtring Richtung Zentrum ab. An der Kreuzung zur B7 Richtung Gera, Altenburg, Schmölln, Ronneburg biegen Sie links ab. Nach ca. 300 Metern erreichen Sie den ausgewiesenen »Zentralparkplatz am Flugplatz«. Dort steht Ihnen unser kostenloser Busshuttle zur Verfügung, der Sie bequem und schnell zum Ausstellungsgelände bringt. Unser Team am Informationsstand des Parkplatzes hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter.

Anreise mit der Bahn

Gera: Verlassen Sie das Gebäude des Hauptbahnhofs Gera in Richtung Straßenbahnhaltestelle Hauptbahnhof/Theater. Mit der Stadtbahn Linie 1 fahren Sie in Richtung Untermhaus bis zur Haltestelle Otto Dix (eine Station), die sich bereits im Bereich des Haupteingangs zum Hofwiesenpark Gera befindet. Zu Fuß erreichen Sie den Haupteingang zum Hofwiesenpark Gera vom Hauptbahnhof aus bequem in ca. 7 Gehminuten. Verlassen Sie dazu den Bahnhof in Richtung Straßenbahnhaltestelle und überqueren Sie die Fußgängerampel zum Theatervorplatz. Dort folgen Sie geradeaus der Küchengartenallee, die Sie direkt zum Haupteingang führt.

Ronneburg: Sie verlassen den DB-Haltepunkt Ronneburg nach links und gehen die Bahnhofstraße entlang. Nach ca. 150 Metern biegen Sie links in den Baderteichdamm ein. Nachdem Sie die Bahnstrecke unterquert haben, laufen Sie den Hainberg hinauf. Nach ca. 220 Metern halten Sie sich halbrechts und gehen die Weidaer Straße ca. 500 Meter geradeaus bis zum Eingang Rittergut an der Neuen Landschaft Ronneburg.

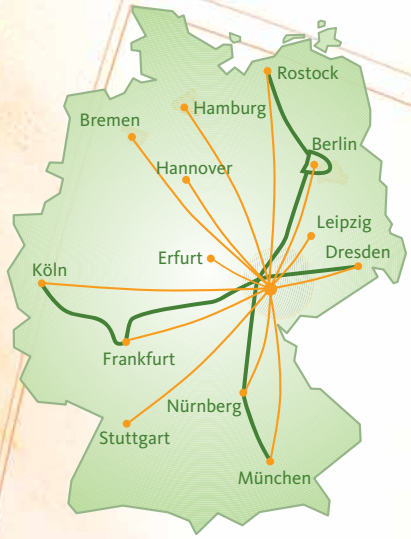
Mit dem Flugzeug

Der Flugplatz Gera, unmittelbar an der A4 gelegen, bietet bei Tageslicht Start- und Landemöglichkeiten für Sportflugzeuge bis zu einem Gewicht von 5,7 Tonnen. Die Länge der Start-und Landebahn beträgt 750 m.
Weitere Informationen unter www.flugplatz-gera.com

Mit dem Fahrrad

Sie können die BUGA'07 auch mit dem Rad erreichen, denn das Gelände ist mit dem Fernradweg Thüringer Städtekette verbunden. Der abwechslungsreiche Fernradwanderweg führt rund 240 Kilometer quer durch Thüringen, von Altenburg bis Creuzburg. An den Eingängen der BUGA bitten wir Sie allerdings abzusteigen, denn die BUGA-Ausstellungsbereiche selbst sind für Fußgänger reserviert. Ihr Fahrrad können Sie an den Eingängen sicher abstellen.

Außerdem haben Sie auf unserer Internetseite **www.buga2007.de** die Möglichkeit, Ihre Anreisereiseroute individuell erstellen zu lassen.



GERA			
Rostock	445 km	München	370 km
Hamburg	460 km	Stuttgart	420 km
Berlin	260 km	Frankfurt a.M.	330 km
Leipzig	95 km	Bremen	435 km
Dresden	130 km	Hannover	330 km
Erfurt	85 km	Köln	440 km
Nürnberg	225 km		

Entfernung Gera – Ronneburg: 8 km (Luftlinie)

Karte mit freundlicher Genehmigung des Gera Tourismus e.V. Stand 11/06

Danke an unsere Sponsoren

Die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg dankt ihren Sponsoren, Förderern sowie Medienpartnern für ihr großzügiges Engagement. Ob mit Finanz-, Dienst- oder Sachleistungen sind diese regional und national tätigen Unternehmen maßgeblich am Erfolg der BUGA '07 in Gera und Ronneburg beteiligt.

Premium-Sponsoren

Sparkasse Gera-Greiz

LANGNESE

Medienpartner

mdr

ZEITUNGSGRUPPE THÜRINGEN TA OTZ TLZ

Haupt-Sponsoren

Coca-Cola

Köstritzer

GERA ARCADEN

mazda

Autohaus Andreas Jokisch

ZEISS

Finanzgruppe Hessen-Thüringen

Co-Sponsoren

GARDENA

Akzente Exterieur

SILBITZ GUSS

WILO Pumpen Intelligenz.

NKL Wir machen Millionäre

C+C Großhandel GmbH

Förderer

Stender AG, Schermbeck • N. L. Chrestensen Erfurter Samen- und Pflanzenzucht GmbH, Erfurt • Weingut Dr. Hage, Zeuchfeld • Nordbayerische Basalt-Union GmbH, Steinsdorf • Heimbs Kaffee GmbH & Co. KG, Braunschweig • frischBack GmbH Arnstadt, Arnstadt • Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Eltville • JENOPTIK AG, Jena • KAHLA/Thüringen Porzellan GmbH, Kahla • OASE GmbH, Hörstel-Riesenbeck • FlowFact AG, Köln • WBG »Aufbau« Gera e.G., Gera • Fels-Werke GmbH, Goslar • Volker Pröhl GmbH, Umkirch • Neue Porzellanfabrik Triptis GmbH, Triptis • Days Healthcare GmbH & Co.KG, Bad Oeynhausen • Breckle Matratzenwerk Weida GmbH, Weida • Lifta – Lift und Antrieb GmbH, Köln • Husqvarna Deutschland GmbH, Gochsheim • Sponeta GmbH, Schlotheim • T-Mobile Deutschland GmbH, Leipzig • Die Energieversorger der Region • Zweckverband Wasser/Abwasser »Mittleres Elstertal«, Gera • Energieversorgung Gera GmbH, Gera • ESDA Kunststofftechnik GmbH, Eisenberg • SPIEL-BAU GmbH, Brandenburg • »LEGO-Blumengarten« gefördert durch: LEGO® GmbH, München • Fiedlers Garten- und Hobbyland, Gera • Tibor Hoffmann, Gera • SRH Wald-Klinikum Gera • Kaufmännische Dienstleistungen A. Holz, Gera • Jurke GmbH & Co KG, Gera • Vitra GmbH, Weil am Rhein •

Öffnungszeiten und Preise

ÖFFNUNGSZEITEN
Täglich von 9.00 Uhr bis zum Einbruch der Dunkelheit.
Bei Sonderveranstaltungen entsprechend länger.

KASSEN
Täglich von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.
Bei Sonderveranstaltungen entsprechend länger.

In allen Kartentypen ist die Nutzung des BUGA-Busshuttles zwischen den Ausstellungsbereichen und Parkplätzen enthalten. Die Nutzung des Nahverkehrs der Geraer Verkehrsbetriebe ist für alle Kartenarten, mit Ausnahme der Dauerkarte, am jeweiligen Besuchstag gültig.

PREISE

Dauerkarten
Dauerkarten sind nicht übertragbar. Sie berechtigen an 171 Tagen zum Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	80,00 €
Ermäßigt*	65,00 €
Kinder *(7 bis 15 Jahre)***	30,00 €

Tageskarten
Die Tageskarte berechtigt an einem Kalendertag zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	16,00 €
Ermäßigt*, ***	14,00 €
Kinder *(7 bis 15 Jahre)***	7,00 €

Tageskarte Umweltbildung
Die Tageskarte berechtigt im Klassenverband an einem Kalendertag zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche. Anmeldung unter: umweltbildung@buga2007.de

Kinder (7 bis 15 Jahre)	4,00 €

(max. 2 begleitende Pädagogen pro Gruppe erhalten freien Eintritt)

2-Tageskarten
Die 2-Tageskarte berechtigt an zwei aufeinander folgenden Kalendertagen jeweils zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Erwachsene	26,00 €
Ermäßigt*	24,00 €
Kinder *(7 bis 15 Jahre)***	11,00 €

Familienangebot
Eltern in Begleitung ihrer Kinder erhalten an der Tageskasse ermäßigten Eintritt. Dieses Angebot gilt für 2 Erwachsene mit mind. 1 Kind.

Familienangebot Tageskarte

Tageskarte je Elternteil	14,00 €
Tageskarte je Kind (7 bis 15 Jahre) **	7,00 €

Berechtigt an einem Kalendertag zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Familienangebot 2-Tageskarte

2-Tageskarte je Elternteil	24,00 €
2-Tageskarte je Kind (7 bis 15 Jahre) **	11,00 €

Berechtigt an zwei aufeinander folgenden Kalendertagen jeweils zum einmaligen Besuch beider Ausstellungsbereiche.

Änderungen vorbehalten.

* *Als Ermäßigt gelten: Wehr- und Zivildienstleistende, Studenten, Schüler ab 16 Jahre, Behinderte, Empfänger von Arbeitslosengeld 1 und 2 sowie Empfänger von Sozialhilfe unter Vorlage eines gültigen Dokumentes.*

** *Kinder bis einschließlich 6 Jahre erhalten freien Eintritt.*

*** *Inhaber des Sozialpasses der Städte Gera, Ronneburg und des Landkreises Greiz erhalten Di, Mi, Do die Tageskarte zu 8,00 €.*

TICKETHOTLINE: 0 18 05 - 70 20 07
(0,14 € je angefangene Minute)

Bundesgartenschau 2007
Gera und Ronneburg ®

IMPRESSUM:
Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 GmbH
Gagarinstraße 81, 07545 Gera
Info-Telefon: +49 (0) 365 55 20 07

info@buga2007.de
www.buga2007.de

Bildquellen: BUGA Gera und Ronneburg 2007 GmbH; Karin Lange; Archiv TTG / Rasmus Schübel; Günter Wensky; Ellen Rössel; Sabine Papajewski; Maik Schmidt; Andreas Vieweg, dpa; fotolia
Gestaltung: www.die-basis.de; Druck: Druckhaus Gera GmbH

Januar 2007

Schöne Aussichten auf die Neue Landschaft Ronneburg

Sachsen und Thüringen sind bekannt als traditionelle Bergbaustandorte. Fördertürme, Tagebau und Spitzkegelhalden gehörten bis zum Ende der Neunziger Jahre auch zum Ronneburger Revier. Doch das alles ist Vergangenheit! Heute können Sie in Ronneburg wieder pure Natur unbeschwert erleben. Können Geschichte noch spüren und Weite fühlen. Erbaut auf einem Teil des gigantischen Geländes einstigen Erzbergbaus, bietet Ihnen die spektakulär umgeformte und erfolgreich renaturierte Neue Landschaft jede Menge Anziehungspunkte. Freuen Sie sich auf spannende Eindrücke und fröhliche Ausflüge in eine gesunde und saubere Natur. Lassen Sie sich also bezaubern von den Dimensionen und landschaftlichen Kontrasten dieses gewaltigen BUGA-Areals.

Die Neue Landschaft Ronneburg stellt mit ihrer Modellierung und den pflanzlichen Höhepunkten eine außergewöhnlich moderne Landschaftsarchitektur dar.

- Das **Große Arboretum** ist ein einzigartiger Baumgarten. Er zeigt mit rund 400 Bäumen und 56 Baumarten die Vielfalt der Flora der nördlichen Hemisphäre.
- Die **»Thüringer Welten«** im Großen Arboretum präsentieren 12 unterschiedliche Landschaftsthemen. Hier verwirklichen Thüringer Landschaftsarchitekten ihre Gartenideen.
- Besteigen Sie den **»Entdeckerturm«**, bequem auf dem Treppenweg oder sportlich über Kletterwände. Freuen Sie sich danach über eine phänomenale Aussicht.
- Vom **Ronneburger Balkon** genießen Sie einen Blick, der weit in die Landschaft reicht. Mit ehemaligem Rittergut, Landschaftsbühne, Entdeckerturm und Rosengarten ist er ein idealer Ort um zu verweilen.

- Der **Blütenflor** mit seinen vielfältigen Farbnuancen liegt direkt am Haupteingangsbereich. Dem Wechsel der Jahreszeiten folgend, wird er immer wieder frisch bepflanzt und entfaltet so jedes Mal aufs Neue seinen Charme, durch den Wandel von Blüten, Duft und Farben.
- Die großzügigen **Wildstaudenpflanzungen** illustrieren ein zeitgerechtes, pflegeleichtes Pflanzkonzept mit einem kontinuierlichen Blühzyklus, der mit den Jahreszeiten geht. Ein reizvolles Wechselspiel von Farben und Formen.
- Die **Wildgehölze**, ob als dichte Blütenhecke oder schützender Waldsaum, vermitteln den Besuchern Wissenswertes über die Natur – auch als Nähr- und Nistgehölze für Tiere.
- In der **Neuen Scheune** präsentiert die »Wismut-Ausstellung« Deutschlands größtes Umweltsanierungsprojekt. Hier kann sich der Besucher anschaulich über den historischen Erzbergbau, die Sanierungstätigkeit der Wismut GmbH und die Renaturierung und Revitalisierung der Region informieren.

Neue Landschaft Ronneburg

- Mit seinen 10.000 Edelrosen und dem rosenumrankten Pavillon mit Wasserkaskade ist der **Rosengarten** einer der interessantesten Orte der Neuen Landschaft. Gesäumt von einem alten Eichenbestand ist er eine Oase der Ruhe.

- Betreten Sie die **Drachenschwanz-Brücke**, spüren Sie ihre sanften Schwingungen und fühlen Sie sich leicht wie ein Vogel. Mit einer Länge von 240 Metern überspannt sie das Neue Tal und ist damit eine der längsten Holzbrücken Europas. Ihre lebendige, lang geschwungene Form fügt sich harmonisch in die Neue Landschaft ein und steht für eine Architektur, die die Natur respektiert.

- In Erinnerung an den einstigen Erzbergbau stehen die streng geometrischen Formen der ca. einen Kilometer langen **Lichtenberger Kanten** im spannungsvollen Kontrast zur gefälligen Geländebewegung der über Jahrhunderte entwickelten Kulturlandschaft.

- Vier Spielbereiche stehen unter dem Motto »Spiel mit den Elementen«. Neben den Themen Erde, Feuer, Wasser und Luft zieht zusätzlich ein Geschicklichkeitsbereich die kleinen BUGA-Gäste in seinen Bann.

- Erleben Sie auf 2,5 Hektar die Welt der **»Nachwachsenden Rohstoffe«**. Im Außenbereich sehen Sie, welche Pflanzen die Industrie heute schon für die Herstellung von Produkten verarbeitet. Ob Pappelflaumdecke, Kosmetika oder Heizkessel – die Dauerausstellung »Leben mit nachwachsenden Rohstoffen« im Pavillon informiert Sie über den Einsatz solcher Produkte im Alltag.

Plangrundlage: ARGE Planung gärtnerische Ausstellungsbeiträge BUGA 2007
Layout: die Basis, Wiesbaden
Stand: Januar 2007

www.buga2007.de

Freistaat Thüringen	Stadt Gera	Landkreis Greiz	Stadt Ronneburg	Zentralverband Gartenbau e. V.

Die Bundesgartenschau Gera und Ronneburg 2007 wird durch den Freistaat Thüringen finanziell gefördert.

PREMIUM-SPONSOREN

Sparkasse Gera-Greiz

LANGNESE

PARTNER

Mitteldeutscher Rundfunk	Zeitungsgruppe Thüringen	Thüringer Tourismus GmbH	Gera Tourismus e. V.	Thüringer Vogtland Tourismus e. V.	Bundesverband der Deutschen Omnibus-unternehmer e. V.